

## Pressemitteilung

### Aus der FDP-Fraktion zur Interpellation «Thurgauer Schulzeugnisse 2017/2018 – aussagekräftig und vergleichbar?»

#### Vergleichbare aussagekräftige Zeugnisse liefern wichtige Eckwerte

**Die FDP.Die Liberalen Thurgau unterstützt das Anliegen der Interpellanten, welche zumindest innerhalb des Kantons einheitliche und damit vergleichbare Zeugnisse fordern. Die FDP-Fraktion wünscht sich nicht nur eine Harmonisierung der Beurteilungen, sondern ist überzeugt, dass Einzelnoten den individuellen Leistungen der Schülerinnen und Schüler besser gerecht werden. Detaillierte aussagekräftige Zeugnisse zeigen Stärken und Schwächen auf und sind sowohl hilfreich bei der Lehrstellensuche wie auch bei der Vergabe von Ausbildungsplätzen.**

Seit der Einführung des neuen Lehrplans können Lehrpersonen auf Sekundarschulstufe im Kanton Thurgau selbst entscheiden, ob sie ihren Schülern in einzelnen Fachbereichen Einzelnoten oder eine Sammelnote geben. «Als Ausbilder ist es mir wichtig, dass Zeugnisse einerseits inhaltlich eine gute Aussagekraft haben und andererseits, dass diese zumindest innerhalb der Kantonsgrenzen vergleichbar sind», sagt Viktor Gschwend, der in seinen Betrieben Floristen und Gärtner Fachrichtung Zierpflanzen ausbildet. Die FDP-Fraktion unterstützt die von FDP-Kantonsrat Viktor Gschwend und fünf weiteren Erstunterzeichnern eingereichte Interpellation «Thurgauer Schulzeugnisse 2017/2018 – aussagekräftig und vergleichbar?» Sowohl für Lehrstellensuchende wie für Lehrlingsauszubildende sind vergleichbare Noten und aussagekräftige Beurteilungen eine wichtige Voraussetzung im Bewerbungsprozess und letztlich entscheidend für einen optimalen Start in das Berufsleben.

#### **Vergleichbare Zeugnisse**

In den Augen der FDP-Fraktion ist es problematisch, wenn Lehrpersonen individuell bestimmen können, ob sie in Fachbereichen wie etwa «Natur-Mensch-Gesellschaft» Einzelnoten für Physik, Chemie und Biologie geben oder ob sie Schülerinnen und Schüler in diesen Fächern mit einer Sammelnote beurteilen. Interessentinnen und Interessenten für Lehrstellen stammen aus unterschiedlichen Schulgemeinden, können aber von ihren künftigen Lehrbetrieben aufgrund der ungleichen Zeugnisauslegung nicht verglichen werden. Das zuständige Departement hat die Bedenken aus Gewerbekreisen ernst genommen und kurzfristig angeordnet, dass Mathematik und Geometrie wieder als Einzelnoten geführt werden müssen. Die FDP-Fraktion begrüsst diese Korrektur, welche die Regierung auf die überhastete Einführung der neuen Zeugnisse gemacht hat. Es ist ein Schritt in die richtige Richtung. Die FDP.Die Liberalen unterstützt eine einheitliche Thurgauer Lösung mit dem mittelfristigen Ziel, eine schweizweite Harmonisierung zu erreichen.

---

21. Januar 2019, FDP.Die Liberalen Thurgau, Kantonsrat Viktor Gschwend  
Für Rückfragen: Telefon 071 672 17 20, Mail: [info@fdp-tg.ch](mailto:info@fdp-tg.ch)